



Berner  
Fachhochschule



# Bachelor of Science in Wirtschaftsinformatik

Studienführer

► Wirtschaft

# Inhalt

## 2 Das Studium auf einen Blick

1

## 4 Profil Wirtschaftsinformatik

Was ist Wirtschaftsinformatik  
Ausbildungsziele  
Nach dem Studium

## 6 Aufbau des Bachelor-Studiums

Lerninhalte  
Vollzeitstudium: schnell zum Ziel  
Teilzeitstudium: vereinbar mit Beruf und Familie

## 16 Dienstleistungen und Zusatzangebote für Studierende

Vorbereitungskurse  
Certificate of Global Competence  
Career Services

## 17 International studieren

Auslandsemester  
Double Degree

## 18 Organisatorisches

Zulassungsbedingungen  
Kosten & Stipendien  
Studienjahresstruktur  
Anmeldung

## 25 Die Berner Fachhochschule in Zahlen

## 26 Kontakt

## 27 Situationsplan

# Das Studium auf einen Blick

2

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| Titel                            | Bachelor of Science BFH in Wirtschaftsinformatik mit Vertiefung in   |
| Vertiefungsrichtungen            | <ul style="list-style-type: none"><li>– Project Management &amp; Agility</li><li>– Business Data Analytics</li><li>– Software Design &amp; Architecture</li><li>– Sustainable Business</li></ul>   |
| Beginn                           | Einmal jährlich in der Kalenderwoche 38<br>Für Erstsemestrige in der Kalenderwoche 37 (Einführungstage)  |
| Studienmodelle                   | Vollzeit, Teilzeit   |
| Dauer                            | 6 Semester (Vollzeit), 8 Semester (Teilzeit)   |
| Anzahl ECTS-Credits              | 180 ECTS-Credits   |
| Unterrichtssprachen              | Deutsch, ca. 20% Englisch  |
| Unterrichtsort                   | Bern   |
| Gebühren und Kosten pro Semester | Anmeldung/Immatrikulation (einmalig): CHF 100<br>Studiengebühr: CHF 750<br>Weitere Kosten: ca. CHF 250<br>Studiengebühr für Bildungsausländer/innen: CHF 950<br>aktuelle Gebühren siehe <a href="http://bfh.ch/anmeldung">bfh.ch/anmeldung</a> |



# Profil Wirtschaftsinformatik

## 4 Was ist Wirtschaftsinformatik

Die Wirtschaftsinformatik befasst sich mit der Unterstützung von Unternehmen durch den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnik (ICT). Schwerpunkte sind die Konzeption, die Entwicklung und der Betrieb von digitalen Informationssystemen. Diese unterstützen die digitale Transformation von Unternehmen und ermöglichen ihnen neue Formen der Geschäftstätigkeit. Wirtschaftsinformatik erfordert Wissen und Können in den Bereichen Betriebswirtschaft und Informatik. Überdies sind Kenntnisse von Geschäftsprozessen und ein grundlegendes Verständnis der ICT wichtig.

### Ausbildungsziele

Mit dem Bachelor-Studiengang in Wirtschaftsinformatik sind Sie imstande:

- auf der Basis betriebswirtschaftlicher Kenntnisse und Methoden Geschäftsideen und Geschäftsprozesse zu erfassen,
- Geschäftsprozesse zu analysieren, zu dokumentieren und zu optimieren und darauf basierend digitale Informationssysteme zu gestalten,
- IT-Strategien und Geschäftsarchitekturen zu analysieren und zu gestalten,
- Funktionalität, Qualität und Wirtschaftlichkeit von Informationssystemen zu optimieren sowie digitale Technologien zu beurteilen,
- Projekte zu planen, zu leiten und zu realisieren,
- IT-Services, Sourcing-Vorhaben, Support- oder Rechenzentren zu planen,
- die Verfügbarkeit und Sicherheit von Daten und Informationssystemen sowie den Datenschutz zu gewährleisten,
- Auftraggeberinnen und Auftraggeber und Beteiligte zielgruppen-gerecht und verständlich zu informieren.

## Nach dem Studium

Nach dem Erwerb des Bachelor-Diploms stehen Ihnen vielfältige Berufsoptionen in einem sehr attraktiven Arbeitsmarkt im In- und Ausland offen. Überdies ist es mit dem Bachelor-Abschluss möglich, Master-Studiengänge in Wirtschaftsinformatik oder verwandten Bereichen wie Business Administration und Digital Business Administration zu absolvieren.

# Aufbau des Bachelor-Studiums

## 6 Lerninhalte

### **Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule**

Die Berner Fachhochschule Wirtschaft bietet die im Studienplan vermittelten Kompetenzen in Modulen an. Pflichtmodule im Grundstudium vermitteln ein breites Fundament an Grundkenntnissen und Fertigkeiten der Wirtschaftsinformatik. Im Hauptstudium werden sie in weiteren Pflichtmodulen ausgebaut. Den Grossteil des Hauptstudiums stellen Sie aus einer Vielzahl von Wahlpflicht- und Wahlmodulen selber zusammen und erstellen Ihr individuelles Profil.

### **Vertiefungen & Bachelor-Thesis**

Das Studium erfährt durch seine Vertiefungen und die Bachelor-Thesis (Diplomarbeit) einen sinnvollen, abgerundeten Abschluss. Aus dem Vertiefungsangebot wählen Sie zwei Vertiefungsrichtungen aus. Die erste gewählte Vertiefungsrichtung besteht aus fest vorgegebenen Modulen in einem der folgenden Gebiete:

#### **Project Management & Agility**

Aufgrund der Globalisierung und Digitalisierung wird die erfolgreiche und schnelle Umsetzung von IT-basierten Innovationen immer wichtiger, sowohl innerhalb von Organisationen als auch organisationsübergreifend. Dabei spielt die Agilität eine grosse Rolle. Die Organisation, die Infrastruktur und die Prozesse müssen kontinuierliche Innovation und Anpassungen an wechselnde Geschäftsbedürfnisse ermöglichen.

#### **Business Data Analytics**

Daten stellen für Unternehmen und Organisationen als Digital Assets ein Geschäftsvermögen und eine wichtige Grundlage für strategische Entscheidungen dar. Methoden zur strukturierten Datenanalyse und -modellierung, Verfahren in Data Science und Technologien aus dem Machine Learning stellen die notwendigen Werkzeuge bereit, um effizient, kostengünstig und zeitnah Daten zu analysieren, zu dokumentieren und zu visualisieren.

#### **Software Design & Architecture**

Fachkräfte mit den Fähigkeiten, zwischen Business und IT zu vermitteln, spielen für den Erfolg bei der Entwicklung von Business-Applikationen eine zentrale Rolle. Sie verstehen – unter Berücksichtigung der zunehmenden Vielschichtigkeit, Vernetzung und Komplexität –, wie Modelle gebaut und angepasst werden, damit der Brückenschlag zwischen nachhaltig stabilen Systemen und agil adaptiven Applikationen gelingt.

#### **Sustainable Business**

Die Vertiefungsrichtung befasst sich mit den Themengebieten Corporate Sustainability, Sustainable Demand und Circular Economy. Sie soll Studierende ansprechen, die sich bereits für die Nachhaltigkeitsthematik interessieren, aber auch weitere Studierende für diese Thematik gewinnen. Deshalb verknüpft sie Fragestellungen zur Nachhaltigkeit mit denjenigen aus vielen anderen Bereichen wie Digitalisierung, Innovation und Unternehmertum.

Mit der Wahl einer zweiten Vertiefungsrichtung stellen Sie Ihr eigenes Vertiefungsportfolio zusammen. Dies geschieht über die Wahl einer weiteren kompletten Vertiefungsrichtung, die Kombination von Modulen aus verschiedenen Vertiefungsrichtungen oder weiteren definierten Vertiefungsmodulen.

Am Ende des Studiums schreiben Sie Ihre Bachelor-Thesis. Darin arbeiten Sie eine anwendungsorientierte Problemstellung wissenschaftlich fundiert auf.

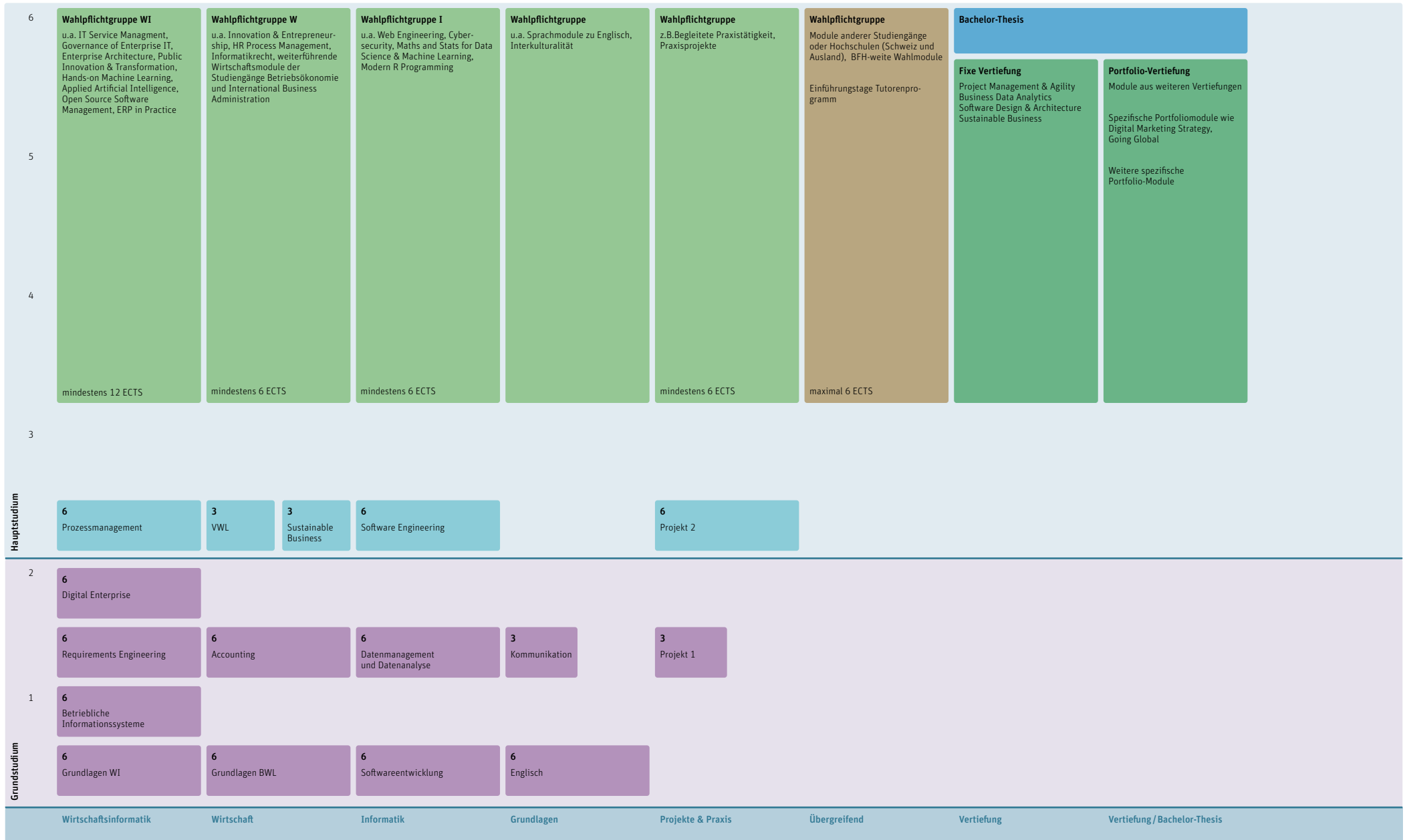
#### 8 **Vollzeitstudium: schnell zum Ziel**

Das Vollzeitstudium dauert in der Regel 3 Jahre oder 6 Semester. Der Arbeitsaufwand entspricht ungefähr einer Vollzeitstelle. Präsenzveranstaltungen finden von Montag bis Freitag statt.

In den Special- und Prüfungswochen können Präsenzveranstaltungen von Montag bis Samstag stattfinden, die konkreten Termine werden frühzeitig kommuniziert. In der präsenzfremen Zeit finden keine Pflichtveranstaltungen statt.

Studierende, die im Rahmen eines Arbeitsvertrages, einer selbständigen Tätigkeit oder einer gemeinnützigen ehrenamtlichen Tätigkeit in einem Bereich tätig sind, der in direktem Zusammenhang mit den Inhalten des Studiengangs steht, können Module für begleitete Praxistätigkeit belegen. In diesen Modulen wird die Verknüpfung von Praxistätigkeit und Studieninhalten durch eine Transferarbeit ausgewiesen. Dem Studiengang können maximal 12 ECTS-Credits für betreute praktische Arbeit angerechnet werden.







### **Teilzeitstudium: vereinbar mit Beruf und Familie**

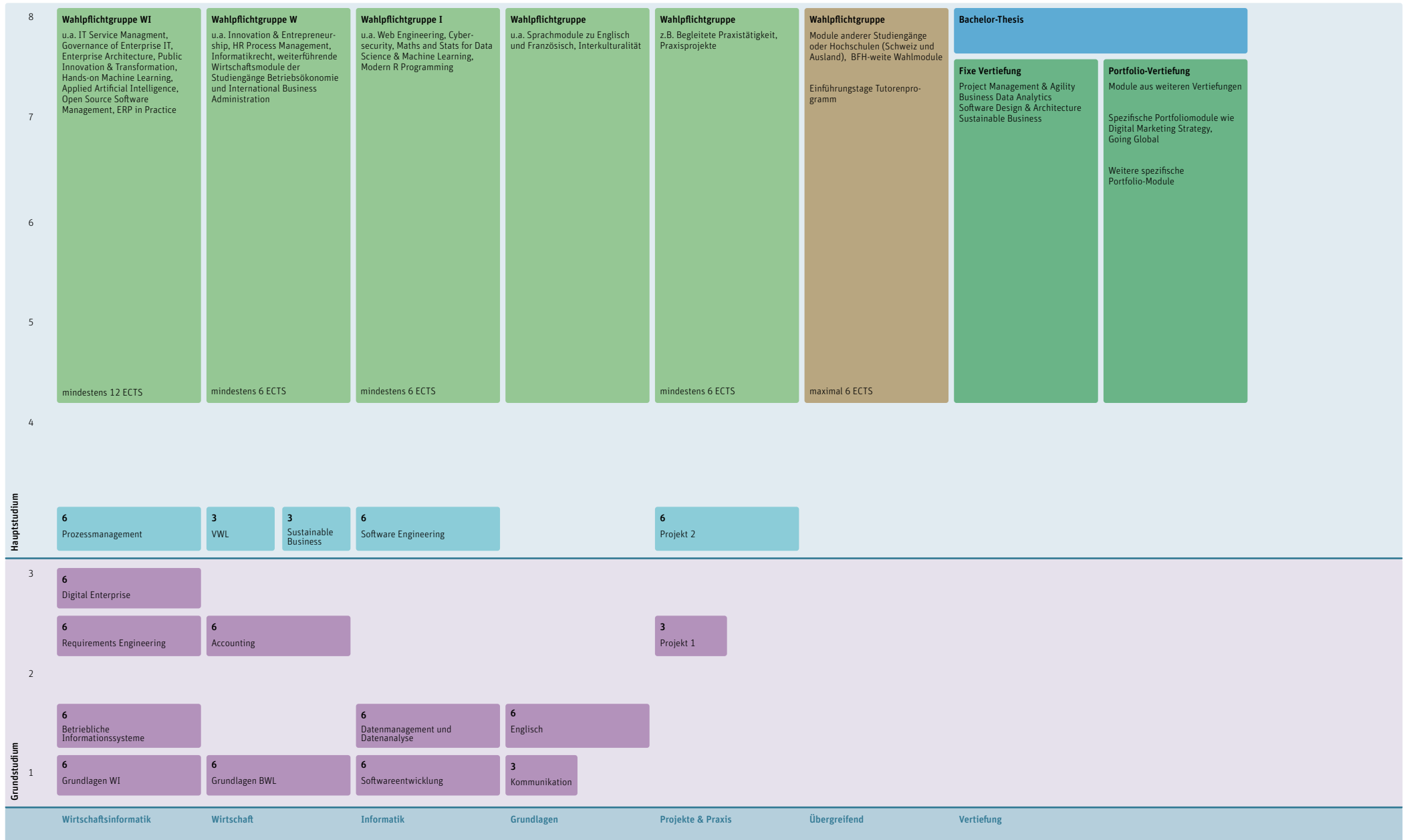
Das Teilzeitstudium dauert in der Regel 4 Jahre oder 8 Semester, bzw. eine längere Studiendauer mit geringerer Arbeitslast ist möglich.

In den ersten drei Semestern finden Präsenzveranstaltungen in der Regel am Donnerstag und Freitag ganztags sowie vereinzelt am Samstag bis maximal 16 Uhr statt. Ab dem vierten Semester hängen die Präsenztage von den gewählten Modulen und Vertiefungsrichtungen ab. Je nach Modulauswahl ist mit Präsenzveranstaltungen an ca. 2,5 Tagen pro Woche zu rechnen.

In den Special- und Prüfungswochen können Präsenzveranstaltungen von Montag bis Samstag stattfinden, die konkreten Termine werden frühzeitig kommuniziert. In der präsenzfreien Zeit finden keine Pflichtveranstaltungen statt.

Studierende, die im Rahmen eines Arbeitsvertrages, einer selbständigen Tätigkeit oder einer gemeinnützigen ehrenamtlichen Tätigkeit in einem Bereich tätig sind, der in direktem Zusammenhang mit den Inhalten des Studiengangs steht, können Module für begleitete Praxistätigkeit belegen. In diesen Modulen wird die Verknüpfung von Praxistätigkeit und Studieninhalten durch eine Transferarbeit ausgewiesen. Dem Studiengang können maximal 12 ECTS-Credits für betreute praktische Arbeit angerechnet werden.





# Dienstleistungen und Zusatzangebote für Studierende

# International studieren

## 16 Vorbereitungskurse

Für Personen, die ihr Vorwissen in betrieblichem und finanziellem Rechnungswesen oder in Wirtschaftsmathematik auffrischen möchten, bieten wir im Sommer vor Studienbeginn Vorbereitungskurse an. Ziel ist das Auffrischen der Lerninhalte der Berufsmaturität. Die Inhalte sind auf das Bachelor-Studium ausgerichtet.

## Certificate of Global Competence

Zusätzlich zum Bachelor-Diplom ist es möglich, das Certificate of Global Competence zu erwerben. Es bietet Ihnen die Möglichkeit, sich Kompetenzen in den Bereichen der Inter- und Transkulturalität anzueignen.

## Career Services

Auf freiwilliger Basis begleiten und unterstützen wir Sie vom ersten Studientag bis zum Diplom im Rahmen unserer Career Services mit einem vielfältigen Angebot.

## Auslandssemester

Im Rahmen des Studiums können Sie internationale Erfahrungen in einem oder mehreren Auslandssemestern sammeln. Die während des Austauschs belegten Kurse werden für den Studienabschluss angerechnet.

## Double Degree

Eine weitere Möglichkeit, internationale Erfahrungen zu erwerben, sind Double-Degree-Angebote mit Partnerhochschulen. Dabei können Sie innerhalb der Regelstudienzeit neben dem Abschluss der BFH auch denjenigen der Partnerhochschule erwerben. Sie absolvieren Ihr Studium bis auf das letzte Jahr an der BFH und besuchen anschliessend die Vertiefung an einer Partnerhochschule.

## 18 Zulassungsbedingungen

- Zum Studium direkt zugelassen sind Inhaberinnen und Inhaber
- einer Berufsmaturität mit einem Fähigkeitszeugnis (EFZ) in einem der Studienrichtung verwandten Beruf \*
  - einer gymnasialen Maturität plus einer 1-jährigen Berufserfahrung (Vollzeitpensum) in einem der Studienrichtung verwandten Beruf \*
  - einer Fachmaturität plus einer 1-jährigen Berufserfahrung (Vollzeitpensum) in einem der Studienrichtung verwandten Beruf \*
  - eines Höheren Fachschulabschlusses mit einem Fähigkeitszeugnis (EFZ) in einem der Studienrichtung verwandten Beruf \* oder einer 1-jährigen Berufserfahrung (Vollzeitpensum) in einem der Studienrichtung verwandten Beruf \*
  - eines gleichwertigen in- oder ausländischen Studienabschlusses plus einer 1-jährigen Berufserfahrung (Vollzeitpensum) in einem der Studienrichtung verwandten Beruf \*

\* verwandte Berufe siehe [bfh.ch/wirtschaft/de/studium/bachelor/wirtschaftsinformatik/](http://bfh.ch/wirtschaft/de/studium/bachelor/wirtschaftsinformatik/)

## Deutsch- und Englischkenntnisse

Der Unterricht erfolgt mehrheitlich in deutscher Sprache. Die Fachliteratur kann auf Englisch sein. Teile des Unterrichts werden ebenfalls auf Englisch durchgeführt. Wer nicht deutscher Muttersprache ist, muss über Sprachkenntnisse auf Niveau C1 verfügen.

## Kosten & Stipendien

### Gebühren und Kosten pro Semester\*

|  |             |
|--|-------------|
| Studiengebühr                                  | CHF 750     |
| Weitere Gebühren und Pauschalen                | ca. CHF 250 |
| Einmalige Gebühr für Anmeldung/Immatrikulation | CHF 100     |
| Studiengebühr für Bildungsausländer/innen      | CHF 950     |

Bei Austritt während des Semesters bezahlen Sie die Gebühren für das ganze Semester.

\* aktuelle Gebühren siehe [bfh.ch/anmeldung](http://bfh.ch/anmeldung)

### Stipendien

Die BFH ist eine stipendienrechtlich anerkannte Institution. Interessierte Studierende können sich auf der Website [bfh.ch](http://bfh.ch) über das Vorgehen informieren.

### Herbstsemester

|                                    | September |    |    | Oktober |    |    |    | November |    |    |    | Dezember |    |    |    | Januar |    |   |   | Februar |   |   |   |   |
|------------------------------------|-----------|----|----|---------|----|----|----|----------|----|----|----|----------|----|----|----|--------|----|---|---|---------|---|---|---|---|
| Kalenderwoche                      | 37        | 38 | 39 | 40      | 41 | 42 | 43 | 44       | 45 | 46 | 47 | 48       | 49 | 50 | 51 | 52     | 53 | 1 | 2 | 3       | 4 | 5 | 6 | 7 |
| Einführungstage                    |           |    |    |         |    |    |    |          |    |    |    |          |    |    |    |        |    |   |   |         |   |   |   |   |
| Präsenzveranstaltungen             |           |    |    |         |    |    |    |          |    |    |    |          |    |    |    |        |    |   |   |         |   |   |   |   |
| Präsenzfrie Zeit                   |           |    |    |         |    |    |    |          |    |    |    |          |    |    |    |        |    |   |   |         |   |   |   |   |
| Special Week                       |           |    |    |         |    |    |    |          |    |    |    |          |    |    |    |        |    |   |   |         |   |   |   |   |
| Prüfungswochen (1. Prüfungstermin) |           |    |    |         |    |    |    |          |    |    |    |          |    |    |    |        |    |   |   |         |   |   |   |   |
| Prüfungswochen (2. Prüfungstermin) |           |    |    |         |    |    |    |          |    |    |    |          |    |    |    |        |    |   |   |         |   |   |   |   |

### Frühlingssemester

|                                    | Feb | März |    |    | April |    |    |    | Mai |    |    |    | Juni |    |    | Juli |    |    | August |    |    |    | September |    |    |    |    |    |    |    |  |
|------------------------------------|-----|------|----|----|-------|----|----|----|-----|----|----|----|------|----|----|------|----|----|--------|----|----|----|-----------|----|----|----|----|----|----|----|--|
| Kalenderwoche                      | 8   | 9    | 10 | 11 | 12    | 13 | 14 | 15 | 16  | 17 | 18 | 19 | 20   | 21 | 22 | 23   | 24 | 25 | 26     | 27 | 28 | 29 | 30        | 31 | 32 | 33 | 34 | 35 | 36 | 37 |  |
| Präsenzveranstaltungen             |     |      |    |    |       |    |    |    |     |    |    |    |      |    |    |      |    |    |        |    |    |    |           |    |    |    |    |    |    |    |  |
| Präsenzfrie Zeit                   |     |      |    |    |       |    |    |    |     |    |    |    |      |    |    |      |    |    |        |    |    |    |           |    |    |    |    |    |    |    |  |
| Special Week                       |     |      |    |    |       |    |    |    |     |    |    |    |      |    |    |      |    |    |        |    |    |    |           |    |    |    |    |    |    |    |  |
| Prüfungswochen (1. Prüfungstermin) |     |      |    |    |       |    |    |    |     |    |    |    |      |    |    |      |    |    |        |    |    |    |           |    |    |    |    |    |    |    |  |
| Prüfungswochen (2. Prüfungstermin) |     |      |    |    |       |    |    |    |     |    |    |    |      |    |    |      |    |    |        |    |    |    |           |    |    |    |    |    |    |    |  |

Achtung:  
 \* Die 2. Prüfungstermine des Herbstsemesters in der Kar- und der Osterwoche verschieben sich je nach Kalenderjahr.

Unterrichtsfreie Tage:  
 – Ostern (Fr–Mo)  
 – Auffahrt (Do–Sa)  
 – Pfingsten (Mo)

Die Präsenzveranstaltungen beginnen im Herbstsemester jeweils in der 38. und im Frühlingssemester in der 8. Kalenderwoche und finden innerhalb der 14 Unterrichtswochen statt. Das begleitete und freie Selbststudium (darunter fällt auch die Prüfungsvorbereitung) finden u. a. in der präsenzfriegen Zeit statt. In den Special Weeks können für gewisse Module zusätzlich Präsenzveranstaltungen eingeplant werden.

## 22 **Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt online unter [bfh.ch/anmeldung](http://bfh.ch/anmeldung). Anmeldungen sind jeweils bis 31. Juli möglich. Bei Anmeldungen bis zum 31. März ist ein Studienplatz garantiert.

### **Eigenes Notebook**

Für das Studium ist ein eigenes Notebook notwendig, Smartphones oder Tablets sind nicht ausreichend.

### **Anrechnung von Studienleistungen**

An anderen Hochschulen erbrachte Studienleistungen können bei inhaltlicher Übereinstimmung angerechnet werden.

### **Gasthörernde**

Interessierte Personen können im Rahmen der verfügbaren Plätze an den Präsenzveranstaltungen teilnehmen. Weitere Informationen zu diesem Angebot erhalten Sie auf Anfrage.





# Die Berner Fachhochschule in Zahlen

## Zahlen & Fakten

|                      |                                |
|----------------------|--------------------------------|
| Gründung             | 1. Oktober 1997                |
| Trägerschaft         | Kanton Bern                    |
| Bachelorstudiengänge | 31                             |
| Masterstudiengänge   | 27                             |
| Unterrichtssprachen  | Deutsch, Französisch, Englisch |
| Studierende          | 7499                           |
| Frauenanteil         | 50 %                           |
| Mitarbeitende        | 2530                           |

Stand 2022

# Kontakt

## 26 Standort

Berner Fachhochschule  
Wirtschaft  
Brückenstrasse 73  
3005 Bern

Telefon +41 31 848 34 00  
wirtschaft@bfh.ch

## Öffnungszeiten während des Semesters Access Point

### Schalter

Montag bis Freitag 8 – 16 Uhr  
Mittwoch 8 – 12.30 Uhr

### Telefon

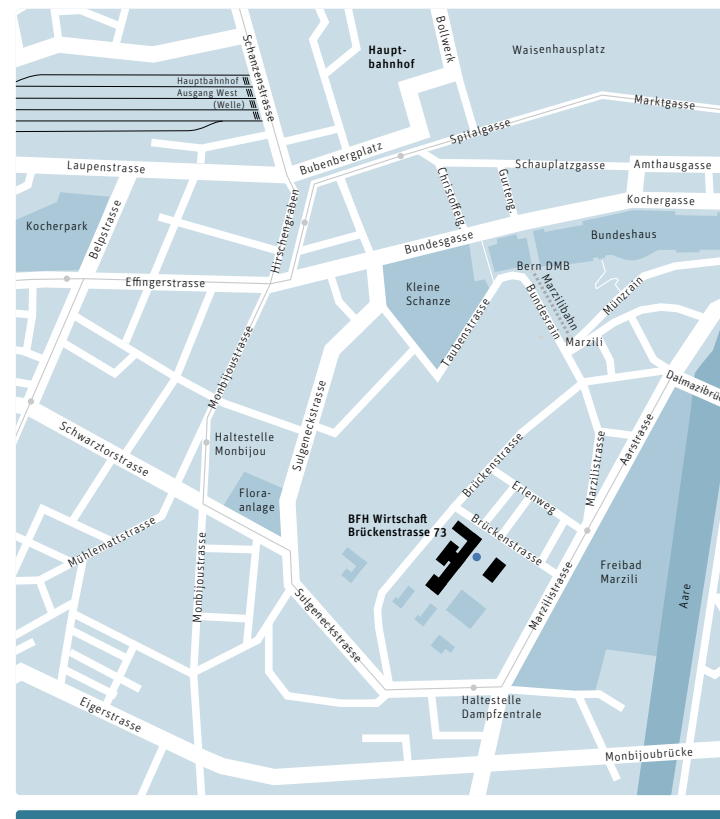
Montag bis Freitag 8 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16 Uhr  
Mittwoch 8 – 12.30 Uhr

### Zugang zum Gebäude

Studierende haben mit der BFH-Card 24 Stunden am Tag  
Zugang zu allen Gebäuden an der Brückenstrasse.

Besuchen Sie für weitere Informationen  
unsere Website [bfh.ch/wirtschaft](http://bfh.ch/wirtschaft)

# Situationsplan



## Anreise

Die Berner Fachhochschule Wirtschaft ist an der Brückenstrasse in Bern gelegen. Sie ist zu Fuss vom Bahnhof Bern in zehn Minuten erreichbar. Vom Bundeshaus fährt die Standseilbahn «Marzilibahn» ins Marziliquartier.

# Informationsveranstaltungen, Open Days

29

- Im Zeitraum von Dezember bis Juni führen wir monatlich Informationsveranstaltungen durch, an denen wir Ihnen den Studiengang näherbringen und Ihre Fragen beantworten. Ein Teil dieser Veranstaltungen findet auf dem Campus Marzili mit anschliessendem Apéro statt; ein Teil wird online über Microsoft Teams durchgeführt.
- Jeweils Ende Jahr und im Frühjahr finden unsere Open Days statt, an denen Sie den Studienbetrieb kennenlernen und sich mit Studierenden und Dozierenden austauschen können.

Die entsprechenden Informationen und Anmeldemöglichkeiten finden Sie auf unserer Website [bfh.ch/wirtschaft/studium](https://bfh.ch/wirtschaft/studium).

Rechtlicher Hinweis:

Die vorliegende Broschüre dient der allgemeinen Orientierung. Im Zweifelsfall ist der Wortlaut der gesetzlichen Bestimmungen und Reglemente massgebend. Überdies bleiben Änderungen vorbehalten.

7 Auflage, Oktober 2022



swissuniversities

EFQM Member  
Shares what works.

INSTITUTIONELL AKKREDITIERT NACH  
HFKG 2017–2024



## **Berner Fachhochschule**

Wirtschaft  
Brückenstrasse 73  
3005 Bern

Telefon +41 31 848 34 00

bfh.ch/wirtschaft  
wirtschaft@bfh.ch

## **Studium**

- Bachelor of Science in Betriebsökonomie
- Bachelor of Science in International Business Administration
- Bachelor of Science in Wirtschaftsinformatik
- Master of Science in Wirtschaftsinformatik
- Master of Science in Business Administration
- Master of Science in Digital Business Administration
- Master of Science in Circular Innovation & Sustainability

## **Weiterbildung**

- EMBA in Controlling & Consulting
- EMBA in Digital Business
- EMBA in Human Resource Management
- EMBA in Leadership und Management
- EMBA in Ökonomie und Management im Gesundheitswesen
- EMBA in Projektmanagement
- EMBA in Public Management
- EMBA in Excellence in Sportmanagement
- EMBA in Digital Business
- Master of Advanced Studies MAS
- Diploma of Advanced Studies DAS
- Certificate of Advanced Studies CAS
- Fachkurse